

Stadt Heidelberg  
Dezernat IV, Bürgeramt

**Information über die Drogensituation in  
Heidelberger Diskotheken und  
Veranstaltungsorten / Zuziehung von  
Sachverständigen gemäß § 33 Absatz 3  
Gemeindeordnung**

**hier: Herr Erster Kriminalhauptkommissar  
Wolfgang Krämer, Polizeidirektion  
Heidelberg oder Stellvertretung**

## Beschlussvorlage

### Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 17. Juli 2008

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Handzeichen
Jugendhilfeausschuss	17.06.2008	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	
Jugendgemeinderat	10.07.2008	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Der Jugendhilfeausschuss und der Jugendgemeinderat beschließen die Zuziehung von Herrn Wolfgang Krämer, Erster Kriminalhauptkommissar bei der Polizeidirektion Heidelberg, Leiter des Rauschgiftdezernats, oder eines Vertreters als Sachverständiger gemäß § 33 Absatz 3 der Gemeindeordnung.*

## **Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 17.06.2008**

**Ergebnis:** einstimmig beschlossen

## **Sitzung des Jugendgemeinderates vom 10.07.2008**

**Ergebnis:** einstimmig beschlossen

## **Begründung:**

Die CDU-Gemeinderatsfraktion Heidelberg hat mit Schreiben vom 11.03.2008 die Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Information über die Drogensituation in Heidelberger Diskotheken und Veranstaltungsorten“ beantragt. Mit Schreiben vom 01.04.2008 wurde ein Fragenkatalog erstellt, der an die Polizeidirektion Heidelberg mit der Bitte um Stellungnahme weitergeleitet und von dort ausführlich beantwortet wurde. Sollten dennoch Rückfragen bestehen, könnten diese von Herrn Krämer oder einem Vertreter in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 17.06.2008 und des Jugendgemeinderates am 10.07.2008 en detail beantwortet werden. Um auch den Mitgliedern des Sozialausschusses die Möglichkeit zu geben auch Fragen an Herr Krämer zu richten, werden diese zur Jugendhilfeausschusssitzung besonders eingeladen

gez.

In Vertretung

Prof. Dr. Raban von der Malsburg